

Österreich: Demenz-Gerüchte um Van der Bellen



In einem Schreiben an alle österreichischen Parlamentsklubs, das PI exklusiv vorliegt, wurde bekannt, dass beim zuständigen Bezirksgericht in Wien am 24. März 2016 die Anregung auf Sachwalterschaft für den Bundespräsidentenskandidaten Alexander Van der Bellen eingebracht worden ist. Darin wird die Problematik einer Demenz des Bundespräsidenten thematisiert. Dieser ist laut Artikel 80 Abs.1 Bundes-Verfassungsgesetz auch Oberbefehlshaber des österreichischen Bundesheeres, sodass das Bundesministerium für Landesverteidigung davon besonders betroffen ist. Der Leser kann die Anregung auf Sachwalterschaft hier herunterladen und sich selbst eine eigene Meinung dazu bilden.